

Vorankündigung

(Pro-)Seminar zu aktuellen telekommunikationsrechtlichen Regulierungsfragen im Sommersemester 2026

SPB 3, 7 und 8 sowie VI und X

Bonn, 26. November 2025

Im Sommersemester 2026 bietet Herr **Prof. Dr. Christian Koenig** ein (Pro-)Seminar zu hochaktuellen und praxisrelevanten Fragen des Telekommunikationsrechts an. Das Seminar richtet sich an Studierende der Schwerpunktbereiche 3, 7 und 8 sowie VI und X und eröffnet die besondere Gelegenheit, mit **Expertinnen und Experten aus dem Zentralbereich Politik & Regulierung der Deutsche Telekom AG** zusammenzuarbeiten – darunter insbesondere **Herrn Carlos Deniz Cesarano** (Public and Regulatory Affairs Manager, Deutsche Telekom AG, vormals Zentrum für Europäische Integrationsforschung der Universität Bonn). Ansprechpartnerin für das (Pro-)Seminar ist Frau Hannah Döding (hannah.doeding@uni-bonn.de).

Die Blockveranstaltung wird vss. **im Headquarter der Deutsche Telekom AG** ausgerichtet.



Carlos Deniz Cesarano



Prof. Dr. Christian Koenig



Hannah Döding

- Die Regulierung des Telekommunikationssektors bewegt sich seit jeher in einem dynamischen Spannungsfeld aus rasanter technologischer Entwicklung, ökonomischen Marktprozessen und rechtlicher Rahmensetzung. Mit der Novellierung des Telekommunikationsgesetzes (TKG) und der Umsetzung des Europäischen Kodex für elektronische Kommunikation (EKEK) hat sich der regulatorische Rahmen tiefgreifend verändert. Gleichzeitig treten neue Herausforderungen zunehmend in den Vordergrund: der beschleunigte Übergang von Kupfer- zu Glasfaserinfrastrukturen, Fragen des diskriminierungsfreien Netzzugangs, Interoperabilitätsanforderungen, die Vergabe knapper Frequenzressourcen sowie die Regulierung digitaler Kommunikationsplattformen.
- Das Seminar greift diese Entwicklungen auf und bietet den Studierenden einen anschaulichen und praxisnahen Zugang zu den zentralen Strukturprinzipien, Konfliktlagen und Zukunftsfragen des Telekommunikationsrechts. Ziel ist es, die Teilnehmenden nicht nur mit dogmatischen Grundlagen vertraut zu machen, sondern ihnen zu vermitteln, wie und warum Regulierungsentscheidungen getroffen werden, welche technischen und wirtschaftlichen Überlegungen dahinterstehen und welche Auswirkungen dies auf Unternehmen, Verbraucher und das Rechtssystem hat. Damit erhalten die Studierenden einen realitätsnahen Einblick in ein Rechtsgebiet, das sich durch hohe Praxisrelevanz, schnellen Wandel und europäische Prägung auszeichnet – und zugleich spannende berufliche Perspektiven eröffnet.

Formelle Hinweise:

Vorbesprechung:

- **Donnerstag, der 15. Januar 2026, 18:00 Uhr s.t.**, Raum 2.008 im Zentrum für Europäische Integrationsforschung (Genscherallee 3, 53113 Bonn); zusätzlich **hybride** Teilnahme möglich.

Für die Teilnahme per Zoom wird um eine kurze Anfrage per E-Mail an Frau Hannah Döding (hannah.doeding@uni-bonn.de) gebeten.

Hinweis: In der Vorbesprechung wird auch der Termin der Themenvergabe gemeinsam besprochen.

Einheit zum wissenschaftlichen Arbeiten:

- In Abstimmung mit den Teilnehmenden und bei hinreichendem Interesse ist vorgesehen, vor der Themenausgabe eine **kompakte Einführung** in das wissenschaftliche Arbeiten anzubieten.

Themenvergabe:

- Für Seminarteilnehmende erfolgt die Vergabe der Themen in der vorlesungsfreien Zeit (**7. Februar 2026 bis 12. April 2026**). Das konkrete Datum

wird gemeinsam mit den Seminarteilnehmenden bei der Vorbesprechung besprochen.

- Für Proseminarteilnehmerinnen und -teilnehmer erfolgt die Vergabe in der Vorlesungszeit (**ab dem 13. April 2026**). Das konkrete Datum wird gemeinsam mit den Proseminarteilnehmenden bei der Vorbesprechung besprochen.
- Weitere organisatorische Details werden in der Vorbesprechung abgestimmt.
- Proseminarthemen werden voraussichtlich *doppelt* vergeben, um eine gemeinsame Erarbeitung zu erleichtern; die schriftlichen Leistungen sind eigenständig zu verfassen, der Vortrag dagegen gemeinsam.

Umfang der schriftlichen Arbeiten:

- Seminararbeiten: 25–30 Seiten
- Proseminararbeiten: max. 15 Seiten

Vortragsdauer:

- Seminar: ca. 15 Minuten
- Proseminar: 10–15 Minuten

Blockveranstaltung für den mündlichen Vortrag:

- Die gemeinsame Blockveranstaltung findet voraussichtlich Anfang/Mitte **Juni 2026** statt.
- Die Blockveranstaltung wird vss. **im Headquarter der Deutsche Telekom AG** ausgerichtet.

Vorkenntnisse:

- Kenntnisse im Wettbewerbsrecht sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich. Alle notwendigen Grundlagen können vor oder während der Bearbeitungszeit eigenständig erarbeitet werden.

Wir freuen uns auf ein spannendes Seminar!

Prof. Dr. Christian Koenig, Carlos Deniz Cesarano und Hannah Döding